



Die aus dem Raum Braunschweig stammende Genesis-Tribute-Band Geneses hat sich für eine zweistündige Show im Pavillon in Hannover angekündigt.

Spagat zwischen Prog und Pop

Geneses mit Genesis-Tribute-Show morgen im Pavillon

08. November 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Fabian Piekert

Der offiziellen Medieninformation nach ist die aus dem Raum Braunschweig stammende Band Geneses Europas größte Genesis Tribute Band und die hat sich für ein Konzert am morgigen Samstag, 9. November, in Hannover im Pavillon angekündigt. Die aktuelle Tournee von Geneses und die morgige Show stehen unter dem Motto „We Can´t Dance On Broadway“. Kenner können daraus den Schwerpunkt des Live-Programms ableiten: Stücke aus dem Progressive-Rock-Album „The Lamb Lies Down On Broadway“ aus dem Jahr 1974 und Songs aus dem 1991 erschienenen Pop-Rock-Album „We Can´t Dance“. Für Kurzentschlossene sind noch Tickets verfügbar.

Im Jahr 2014 in Braunschweig gegründet, hat sich die Genesis-Tribute-Band mit ihren Konzerten schnell in weiten Teilen Deutschlands einen Namen gemacht. Im Gegensatz zu anderen Tribute-Bands, die das Werk der wegweisenden und einflussreichen, einst als lupenreine Progressive-Rockband populär gewordenen Gruppe hegen und pflegen, nehmen sich Geneses nicht spezielle Alben oder frühere Tourneeproduktionen vor, mit der Absicht, diese in allen Einzelheiten und im ursprünglichen Ablauf nah dem Original zu reproduzieren, sondern spielen sich durch die unterschiedlichsten Klassiker.

Sowohl aus der progressiven Peter-Gabriel-Ära, als auch aus der eher radio-und massentauglichen Rock-Pop-Phase mit Phil Collins als Sänger. Das ist eine enorme Bandbreite und diese abzudecken, verstehen die versierten Musiker von Geneses als besondere Herausforderung. Diese stilistische

Gratwanderung, dieser Spagat ist der niedersächsischen Tribute-Band bislang offensichtlich sehr gut gelungen, was teils in Videos festgehaltene Publikumsresonanzen von bisherigen Shows eindrucksvoll belegen.

Verhältnismäßig junge Musiker

Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang auch, dass die einzelnen Bandmitglieder noch verhältnismäßig jung sind und die Progressive-Rock-Phase von Genesis mit dem charismatischen Sänger und Performer Peter Gabriel gar nicht mehr selbst erlebt haben und noch die Schulbank drückten oder in Einzelfällen noch gar nicht geboren waren, als Genesis später mit Phil Collins als Leadsänger große Charterfolge feierten. Die Mitglieder von Geneses sind im Alter von Mitte 20 bis Anfang 40, sind aber teils seit früher Jugend von der Musik der populären Briten begeistert und beeinflusst.

Geneses spielen aktuell in der Besetzung Alex van den Berg (Gesang, Schlagzeug), Bert Böttcher (Keyboards), Kai Hildebrand (Gitarre), Viktor Sirjanow (Bass, Gitarre) und Kim Schwarz (Schlagzeug). Ihr Terminkalender listet aktuell Shows bis weit in das Jahr 2020 hinein. Gelobt wurde die Band bislang vor allem wegen ihrer Fertigkeiten an ihren Instrumenten. Neben Songs aus den Alben „The Lamb Lies Down On Broadway“ und „We Can´t Dance“ finden sich noch zahlreiche weitere Klassiker im zweistündigen Programm wie etwa „I Know What I Like“, „Los Endos“ und „That´s All“.

Das Publikumsinteresse an der morgigen Geneses-Show im Pavillon in Hannover ist nach Angaben des örtlichen Veranstalters Living Concerts in den letzten Tagen weiter stark gestiegen. Der komplett bestuhlte Saal dürfte gut bis sehr gut gefüllt sein. Für Kurzentschlossene besteht jetzt aber noch die Möglichkeit, sich Tickets im Vorverkauf zu sichern und auch der Abendkasse im Pavillon wird es am morgigen Samstagabend voraussichtlich noch Karten geben.

Links:

www.geneses.de
www.livingconcerts.de
www.pavillon-hannover.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede:

[Ein Augenblick des Friedens im Sturm](#)(22.02.2021)
[Solo-Debüt im Juni](#)(12.02.2021)
[Zum Geburtstag ein Geschenk für Fans](#)(05.02.2021)
[Nebenstraßen und Hinterhöfe der Rockmusik](#)(26.01.2021)
[Für Schlagzeuger und Schlagzeug-Fans](#)(21.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)